

## Rallye fährt wieder durch Urexweiler

Lokalteil St. Wendel > Seite C1

## Der tiefe Fall des Gérard Depardieu

Panorama > Seite D 6



## SZ-Tipps: Diese Sachbücher können Kinder begeistern

Saarland > Seite B 5



### EU GENEHMIGT MILLIARDENFÖRDERUNG

## Grünes Licht für grünen Saar-Stahl

Bund und Land dürfen den Umbau von Dillinger Hütte (Foto) und Saarstahl auf eine CO<sub>2</sub>-freie Stahlproduktion mit Milliarden fördern. Die EU-Kommission genehmigte am Dienstag das Vorhaben, das einen Direktzuschuss von 2,6 Milliarden Euro an die Stahl-Holding-Saar für die Umstellung von Kohle auf grünen Wasserstoff vorsieht. > Seite B 3 FOTO: ROLF RUPPENTHAL

# Massiver Rechenfehler: CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Saarland nur halb so hoch

Um zehn Millionen Tonnen haben sich die Statistiker allein für 2020 verrechnet. Damit geht auch das Saar-Klimaschutzgesetz von falschen Voraussetzungen aus.

VON FLORIAN RECH

**SAARBRÜCKEN** Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Saarland liegt um zehn Millionen Tonnen niedriger als in den letzten Jahren von der Landesregierung angenommen. Das teilte am Dienstag das Statistische Landesamt des Saarlandes (Stala) nach einer monatelangen Überprüfung der CO<sub>2</sub>-Bilanz für das Jahr 2020 mit. Zuvor hatte das Landesamt den Treibhausgas-Ausstoß für das Jahr 2020 fälschlicherweise mit 21,8 Millionen Tonnen beziffert. Die tatsächlichen Emissionen sollen nun bei 11,7 Millionen Tonnen,

also nur fast halb so hoch, liegen.

Bei der Berechnung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes für 2020 sind den Statistikern nach eigenen Angaben zwei Fehler unterlaufen. „Aufgrund eines methodischen Fehlers bei der Berechnung wurde eine zu große Menge an Kohle und Koks dem verarbeiteten Gewerbe zugeordnet“, so das Stala. Tatsächlich wurde 2020 nur rund ein Drittel der Menge an Steinkohle und Koks in der Industrie verbrannt, die die Behörde für ihre Berechnungen ansetzte. Der zweite Fehler: Bei der Berechnung des Gasverbrauches der privaten Haushalte und Kleinverbraucher wurde eine mathematische Formel falsch angewendet. Auch die CO<sub>2</sub>-Bilanz von 2016 wird aktuell überprüft. Nach SZ-Informationen ist diese ebenfalls stark fehlerhaft.

Die Landesregierung hatte im September eine Überprüfung der CO<sub>2</sub>-Bilanzen der letzten Jahre angeordnet. Zuvor hatte die Saarbrücker

Zeitung nach Recherchen über große Unstimmigkeiten und nicht schlüssige Daten in den CO<sub>2</sub>-Bilanzen des Saarlandes berichtet. So fiel unter anderem eine Differenz von bis zu fünf Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> zwischen den Emissionsdaten des Landes und denen der Stahlindustrie auf.

### Nach der Überprüfung der CO<sub>2</sub>-Bilanzen steht fest, dass der Treibhausgasausstoß im Saarland seit 1990 stark gesunken ist.

Der Fehler in der 2020er CO<sub>2</sub>-Bilanz ist für die Landesregierung brisant. Auf diesen falschen Daten basiert das im Juli verabschiedete Klimaschutzgesetz. Darin hatte die Landesregierung unter anderem festgeschrieben, dass bis zum Jahr 2030 der Treibhaus-

gas-Ausstoß im Saarland um 55 Prozent (im Vergleich zu 1990) reduziert werden soll. Dabei blieb sie weit hinter den Klimaschutzzielen des Bundes (65 Prozent Reduktion bis 2030) und begründete dies mit den geringen Erfolgen der letzten Jahrzehnte in Sachen CO<sub>2</sub>-Reduktion im Saarland.

Wie nun nach der Überprüfung der CO<sub>2</sub>-Bilanzen aber feststeht, ist der Treibhausgas-Ausstoß im Saarland seit dem Jahr 1990 stark gesunken. Im Vergleich der Jahre 1990 zu 2020 um 50 Prozent. Darüber hinaus erwartet die Landesregierung durch die Umstellung der Stahlindustrie auf grünen Stahl bis zum Jahr 2030 eine weitere Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen um fünf Millionen Tonnen. Ohne weitere Klimaschutzmaßnahmen umsetzen zu müssen, würde die Landesregierung ihre eigenen Klimaziele bis 2030 folglich weit übererfüllen.

**Saarland** Seite B 1

## Bundesregierung will Steuer auf Flugtickets erhöhen

**BERLIN** (dpa) Die Bundesregierung will wegen der Haushaltskrise die Ticketsteuer auf Passagierflüge anheben. Das teilte ein Regierungssprecher am Dienstag mit.

Damit ist die zunächst vorgesehene und heftig kritisierte Einführung einer nationalen Kerosinsteuer vom Tisch. Auch bei anderen geplanten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung gerät die Ampel zunehmend unter Druck.

Wie der Regierungssprecher nun mitteilte, wird die Luftverkehrsabgabe jährlich so angepasst, dass sie zusätzliche Einnahmen in Höhe der Privilegierung bei der Energiebesteuerung von Kerosin im nationalen Luftverkehr generiert. „Dies würde ab 2024 zu Mehreinnahmen von bis zu 580 Millionen Euro jährlich führen.“

Die Ticketsteuer betrifft alle Passagiere, die von deutschen Flughäfen abheben. Je nach dem Endziel der Reise werden zwischen 12,73 Euro und 58,06 Euro pro Ticket fällig.

**Politik** Seite A 5

### SCHNELLE SZ

#### POLITIK

### Teilwiederholung der Bundestagswahl in Berlin

Nach einem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes muss die Bundestagswahl 2021 in 455 Wahlbezirken wiederholt werden. Damals herrschten chaotische Zustände in der Hauptstadt Berlin. > **Seite A 3 und A 4**

#### WIRTSCHAFT

### Subfirmen stehen in Paketbranche unter Druck

Immer wieder steht das Subunternehmertum in der Paketbranche in der Kritik. Zwei Politiker der Grünen sprechen sich nun für härtere Regeln aus: Die Auftragsvergabe an Sub-Sub oder gar Sub-Sub-Sub-Firmen solle verboten werden. > **Seite A 6**

#### SAARLAND/REGION

### Armut im ländlichen Raum besonders prekär

Im Saarland leben etwa 15 Prozent der Menschen an oder unter der Armutsgrenze. Zwischen Stadt und ländlichem Raum gibt es Unterschiede. Wie schlecht die Situation ist und wie man Betroffenen helfen kann, hat die saarländische Armutskonferenz herausgearbeitet. > **Seite B 2**

### Weiter Fördermittel für Wintercafés abrufbar

Eine Millionen Euro hat das Land für die Winterhilfe zur Verfügung gestellt. Noch bis Ende März 2024 können soziale Träger, Vereine und Kommunen die Fördermittel nutzen. Darauf hat Sozialminister Jung hingewiesen. > **Seite B 3**

### Kinderkochbuch kommt ohne Worte aus

Der Saarlouiserin Sabine Walzinger ist mit ihrem Kochbuch eine kleine Küchen-Revolution gelungen. Die Rezepte der Autorin bestehen aus Bildern, die Kindern ab vier Jahren das Kochen ihrer Lieblings Speisen ermöglichen sollen. > **Seite B 3**

#### SPORT

### HG Saarlouis nimmt die 2. Bundesliga in den Blick

Der Handball-Drittligist HG Saarlouis liegt nach einer starken Hinrunde derzeit auf Tabellenplatz drei. Auch wenn der Aufstieg in diesem Jahr noch nicht geplant ist, so soll die Rückkehr in Liga zwei perspektivisch gelingen. > **Seite D 3**

#### PANORAMA

### Mindestens 127 Tote bei Erdbeben in China

Bei einem schweren Erdbeben im Nordwesten Chinas sind mindestens 127 Menschen ums Leben gekommen. Wie die staatliche Nachrichtenagentur Xinhua berichtete, gab es nach dem Beben der Stärke 6,2 zudem über 500 Verletzte. > **Seite D 6**

#### Produktion dieser Seite:

Manuel Götz, Ulrich Brenner  
Martin Wittenmeier FOTO OBEN: IMAGO IMAGES

### Grafik des Tages: Investitionen in die Forschung in der EU

Ausgaben für Forschung und Entwicklung im Jahr 2022, Angaben in Prozent des BIP\*, ausgewählte Länder

|             | Angaben in | Angaben in |
|-------------|------------|------------|
|             | Mrd. Euro  | Mrd. Euro  |
| Belgien     | 3,4        | 18,9       |
| Schweden    | 3,4        | 19,1       |
| Österreich  | 3,2        | 14,3       |
| Deutschland | 3,1        | 121,2      |
| Niederlande | 2,3        | 22,0       |
| Frankreich  | 2,1        | 55,5       |
| Tschechien  | 2,0        | 5,4        |
| Polen       | 1,5        | 9,5        |
| Spanien     | 1,4        | 19,3       |
| Ungarn      | 1,4        | 2,4        |
| Italien     | 1,3        | 25,9       |
| Luxemburg   | 1,0        | 0,8        |
| Lettland    | 0,8        | 0,3        |

\*Bruttoinlandsprodukt (Wirtschaftsleistung), Angaben zum Teil vorläufig

SZ-INFOGRAFIK/Anja Müller, QUELLE: EUROSTAT

## Trierer Bischof begrüßt Segnung homosexueller Paare

**TRIER/ROM** (sey/dpa) Der Trierer Bischof Stephan Ackermann sieht die Entscheidung des Papstes, nach der gleichgeschlechtliche Paare künftig gesegnet werden dürfen, als „theologischen und pastoralen Durchbruch, der gesamt kirchlich nicht zu unterschätzen“ sei. Der Speyerer Bischof Karl-Heinz Wiesenmann spricht von einer erneuerten pastoralen Haltung. Sie grenze nicht moralisch aus und erkenne die positiven Werte an, „die auch in Partnerschaften jenseits der christlichen Ehe gelebt werden“.

**Themen des Tages** Seite A 3

## Erste männliche Lotto-Fee übergibt an vier Frauen

**SAARBRÜCKEN** (nia) Chris Fleischhauer, die erste männliche Lotto-Fee in der Geschichte des Deutschen Lotto- und Totoblocks, legt das Feen-Amt nieder. Künftig werden dann vier neue Moderatorinnen neben Hauptmoderatorin und Gesicht der Live-Ziehung, Miriam Hannah, mittwochs und samstags die aktuellen Lotto-Zahlen vom Studio auf dem Saarbrücker Halberg aus verkünden.

Zehn Jahre nach Beginn seiner Feen-Karriere will sich Fleischhauer nun „neuen beruflichen Herausforderungen widmen“, wie der Deutsche Lotto- und Totoblock am Dienstag mitteilte. Bereits in der Live-Ziehung an diesem Mittwoch werde der 41-Jährige zum letzten Mal als Lotto-Fee zu sehen sein.



Lottofee Chris Fleischhauer will sich neuen beruflichen Herausforderungen widmen.

FOTO: DINGLER

aus dem Ausland: (0049681) 5959800  
per E-Mail: leser-reporter@sz-sb.de

### HEUTE MIT

Luxemburg > Seite B 4



### WETTER

MI

DO

FR

6 / 2

9 / 5

9 / 6

Tagsüber bestimmt eine größtenteils geschlossene Wolkendecke das Wetter. Dabei werden Höchstwerte bis 6 Grad erreicht und der Wind weht schwach bis mäßig aus West.

### KONTAKT

www.saarbruecker-zeitung.de/abo

**Abo-Service:** (06 81) 502 502  
E-Mail: abo-service@sz-sb.de  
Fax: (06 81) 502 55 05

**Privatanzeigen:** (06 81) 502 503  
E-Mail: privatanzeige@sz-sb.de  
Fax: (06 81) 502 509

**Redaktion:** (06 81) 502 504

### ANZEIGE

SZ-DIREKT-KONTAKT FÜR IHRE ANLIEGEN:

- Zustellung
- Lieferanschrift
- Rechnungsanschrift
- Bankverbindung

und vieles mehr direkt online und ohne Wartezeit:

saarbruecker-zeitung.de/abo

### LESER-REPORTER

Werden Sie unser Leser-Reporter und schicken Sie uns Ihre Tipps

**als Sprachnachricht an:** (0681) 5959800

**aus dem Ausland:** (0049681) 5959800

**per E-Mail:** leser-reporter@sz-sb.de

### ZITAT

„Ich hab' keine Ahnung. Ich muss schauen, dass ich bis Mittwoch wieder alle Räder dran habe.“

**Bayern-Spieler Thomas Müller auf die Frage zur zusätzlichen Belastung der Fußball-Profis durch die vergrößerte Club-WM**

Nummer 295 / G 6028

**Ausgabe St. Wendel**

**Einzelpreis Deutschland 2,00 €**  
Frankreich 2,00 € / Luxemburg 2,15 €  
numéro de CPPAP: 0326 U 87718

